

Johannislote

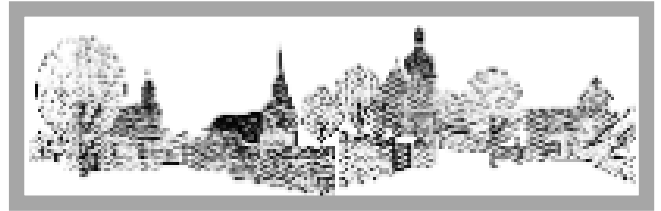
GEMEINDEBRIEF

der Ev.-Luth. Johanniskirche

Niederroßla - Mattstedt - Pfiffelbach - Wersdorf - Zottelstedt

und den Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Liebstedt/Goldbach, Oßmannstedt und Ulrichshalben



Mai - Juli 2024

***Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal,
beharrlich im Gebet.*** (Römer 12,12)

Wenn ich momentan die Nachrichten höre, sehe oder lese, dann frage ich mich schon: Was soll nur aus dieser Gesellschaft, dieser Menschheit, dieser Welt werden?

Es wird oft einfach so daher gesagt, auf das Gute im Menschen zu vertrauen, nicht alles so negativ zu sehen und hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken. Ich sage mir das auch immer wieder und wünsche das auch aus tiefstem Herzen den Menschen in unseren Gemeinden, unseren Dörfern, dieser Welt. Und doch frage ich mich: Was kann uns in Zeiten der momentanen vielschichtigen Krisen Hoffnung geben – angesichts von Kriegen, wirtschaftlicher Unsicherheit und gesellschaftlichen Veränderungen, die mir Angst machen?

Was gibt Ihnen Hoffnung? Für viele ist das sicherlich die Familie. Geliebte Menschen, die Sie an ihrer Seite haben. Für manche ist das ein Haustier oder ein Hobby, das sie ausfüllt. Vielleicht gibt ihnen auch die Natur – gerade im Frühling – Hoffnung. Wenn alles aufblüht und an allen Ecken das schönste Grün leuchtet. Was wäre denn die Welt ohne Blumen? Wir sehen sie in den umliegenden Gärten und holen sie mit Freude zu uns in die Zimmer als Sträuße oder in Blumentöpfen. Sie erfreuen unser Herz und lassen uns vielleicht das

ein oder andere Blöde in unserem Leben wenigstens für einen Moment vergessen bzw. in den Hintergrund rücken. Und doch wissen wir auch über die Blütenpracht: sie wird verwelken, so bestimmt es der Kreislauf der Natur.

So ist das auch mit unseren Hoffnungen und Wünschen. Nicht alle werden erfüllt werden. Im Gegenteil: Wir werden uns weiterhin mit Schwierigem und Traurigem zu beschäftigen haben. Trotz aller Hoffnung. Und vielleicht sagen sie nun auch: Ja, so ist das halt eben im Leben. Hier wird einem nichts geschenkt. Hören wir doch auf, über Hoffnungen zu reden und seien wir lieber Realisten.

Aber mal ehrlich: Wie will man denn ohne Hoffnung leben? Ich kann und ich will mir das gar nicht vorstellen. Hoffnungslosigkeit kann doch nur seelisch krank machen.

Ich bin dankbar dafür, dass ich als Christ auf eine tiefer wurzelnde Hoffnung in meinem Leben vertrauen kann. Der Apostel Paulus gibt uns gute Hinweise, wie wir neue Hoffnung schöpfen können: So zeigt sich eine tragfähige Gemeinschaft zum Beispiel darin, sich mit den Fröhlichen zu freuen und mit den Weinenden zu weinen. Oder: Böses nicht mit Bösem zu vergelten, ist ein Weg, Frieden mit sich selbst und anderen zu finden. Manchmal ist es auch hilfreich für sich und andere, seinen Frohsinn nicht zu verlieren und in komplizierten Situationen geduldig zu sein.

Es ergeben sich in unserem Leben immer wieder schöne Momente des Miteinanders und der Verbundenheit, trotz bedrückender Tage der Trauer und des Schmerzes. Es liegt Hoffnung in jeder kleinen Freude, die von Liebe, Vertrauen und Zuverlässigkeit getragen wird. Mit dem Bewusstsein der Dankbarkeit, kann auf geheimnisvolle Weise jede noch so kleine Begebenheit Freude und Hoffnung im Herzen entstehen lassen.

Die Bibel erzählt uns viele Hoffungsgeschichten: Die vom guten Hirten, zum Beispiel, der keines seiner Schafe jemals im Stich lassen würde. Vom Vater, der seinem Sohn verzeiht, obwohl der sich zuvor von der Familie getrennt und sein Erbe verprasst hat. Vom barmherzigen Samariter, der wie selbstverständlich, ohne zu zögern, seinem schwer verletzten Nächsten hilft.

Auch heute erleben wir hoffnungsvolle Begegnungen mit Menschen, die es gut mit uns meinen; Menschen, die aufeinander achten und nacheinander fragen; Menschen, die nicht zuerst an sich denken, sondern den Nächsten im Blick haben; Menschen, die den Mund aufmachen, wenn sie Unrecht wahrnehmen; Menschen, die für die Wahrheit eintreten und dabei nicht vorrangig an die eigenen Machtinteressen denken; Menschen, die nicht die Gesellschaft spalten bzw. polarisieren wollen.

Wie gut, dass wir all diese großen und kleinen Hoffungsgeschichten haben. Und noch mehr: Wir haben einen Gott,



Die Sybmoltrinität Hoffnung-Liebe-Glaube vor der Kirche in Schönberg nahe Kiel

der uns versprochen hat, uns auf unserem Lebensweg zu begleiten, in den Höhen und Tiefen unseres Lebens mit uns zu sein und uns zu beschirmen und zu behüten. Diese Hoffnung kann uns gelassen und fröhlich stimmen, auch wenn die Zeiten schwierig sind.

Gott segne Sie in dieser Sommerzeit.

*Herzlichst,
ihre Pfarrerin Christin Drexel*

GOTTESDIENST ZU HIMMELFAHRT

HIMMELSBlick
-
SEHNSUCHTSORT
-
ZEIT ZUM
TRÄUMEN

MIT DER MÄNNERBAND
"BESSER SPÄT ALS NIE"

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
SORGEN FAMILIE
SCHRÖDER UND DIE
GOLDBACHER

9. MAI 2024
11 UHR
KIRCHE GOLDBACH



Copyright (KK Apolda-Buttstädt)

Was das Leben ausmacht und ihm Fülle verleiht, das sind die vielen guten Begegnungen! Ich blicke dankbar zurück auf Erlebnisse und Gespräche in den letzten Jahren, vor allem auch in den Gemeinden der Pfarrstelle Niederroßla. Die gemeinsame Musik in der Männerband werde ich sicherlich sehr vermissen – und manches an Beflügelndem und Kreativen, das ich bei Ihnen erleben durfte. Doch nun heißt es Abschied nehmen. Ab Juli werde ich als Missionsdirektor bei der Diakonie Leipzig arbeiten. Ich würde mich freuen, viele von Ihnen anlässlich meiner Verabschiedung am **10. Mai um 17:00 Uhr** in der **Michaeliskirche Buttstädt** zu treffen. David betet: HERR, weise mir deinen Weg und leite mich auf ebener Bahn (Ps 27,11). So können wir uns Gott anbeifeln und zuversichtlich neue Kapitel aufschlagen.

*Ihr
Gregor Heidbrink*

KONFIRMATIONEN 2024

19. MAI

Im vergangenen Jahr begann der Glaubenskurs für die diesjährigen Konfirmanden. Das Bild ist beim Kennenlernen entstanden.

Pfingstsonntag,
den 19. Mai 2024
werden in unse-



rem Pfarrbereich konfirmiert: Johnny Zaubitzer (Ulrichshalben), Nina Nitzsche (Ulrichshalben), Mia Wünscher (Pfiffelbach), Paulina Rost (Apolda), Jakob Brändel (Apolda), Jakob Flemming (Apolda), Gustav Geyer (Apolda). Die Konfirmationen finden um 10 Uhr in Ulrichshalben und um 13:30 Uhr in Niederroßla statt.

Wer braucht es denn nicht mal, aus dem Alltag herauszutreten und durchzuatmen, Beziehungen zu pflegen und sich selbst stärken zu lassen? Für all das und noch viel mehr steht unser Abendmahl. Wir als Christinnen und Christen feiern die Gemeinschaft mit Jesus Christus und die Gemeinschaft untereinander. Wir feiern, dass Jesus Christus auferstanden ist und bei uns ist. Deswegen erleben viele Christinnen und Christen in dieser Weise das Abendmahl auch als Stärkung für ihren Lebens- und Glaubensweg.



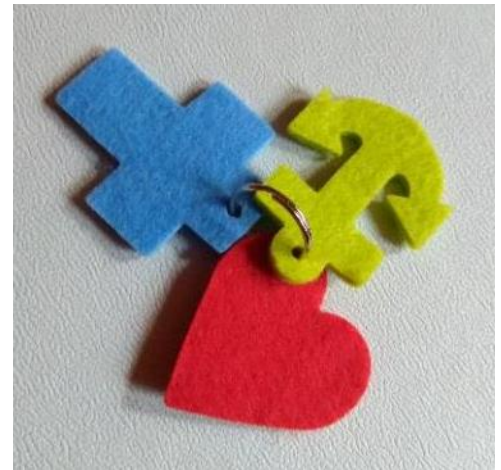
Durch die Coronapandemie hat sich unsere Abendmahlspraxis doch sehr stark verändert. Ich erlebe immer wieder die Bitte, mehr Abendmahl zu feiern und vor allem, das Abendmahl wieder in Form des Gemeinschaftskelches miteinander zu erleben.

Ab Mai feiern wir in unseren Gemeinden mittwochs 19 Uhr immer an unterschiedlichen Orten / in unterschiedlichen Kirchen Abendmahlsandachten. Eine halbe Stunde Pause vom Alltag mit Gesang, einem geistlichen Impuls und Abendmahl. Die Termine finden Sie in der Gottesdiensttabelle.

Seien Sie herzlich willkommen!!!

Christin Drexel

Liebe Familien,
wir möchten Sie herzlich zu einem Familiennachmittag in die **Pfarrscheune** in **Oßmannstedt** einladen. Am **Donnerstag**, den **06.06.2024** wollen wir mit Ihnen und ihren Kindern einen informativen und kreativen Nachmittag zum Thema: „Glaube-Liebe-Hoffnung“ verbringen. In der Zeit zwischen **17.00 Uhr** und ca. 18.30 Uhr begeben wir uns auf Spurensuche und entdecken, wo wir in unserem Leben Glaube, Liebe und Hoffnung begegnen, wie wir sie auch weitergeben und vor allem von ihr gestärkt werden können. An diesem Nachmittag wird auch jeder etwas Gestaltetes zum Thema mit nach Hause nehmen. Zudem möchten wir mit Ihnen über eine mögliche und praktikable Zeit für ein Angebot Ihrer Kinder ins Gespräch kommen und eine passende Zeit für die Kinderkirche ab dem neuen Schuljahr verabreden. Zum Abschluss des Nachmittags stärken wir uns mit einem kleinen Imbiss und lassen uns segnen.



*Auf einen segensreichen Nachmittag freuen sich
Ihre Pfarrerin Christin Drexel und Gemeindepädagogin Ilona Giese*

SOMMERKONZERT DER JOHANNISKANTOREI

16. JUNI

Die Johanniskantorei Niederroßla lädt **Sonntag, den 16. Juni um 16:30 Uhr** zu ihrem Sommerkonzert in die **Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla**. Unter der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14) erklingen geistliche und weltliche Stücke für Frauenchor. Die Leitung des Konzertes liegt in den Händen von Romeo Wecks, der auch selbst an Klavier und Orgel zu hören sein wird. Das eine oder andere Lied wird gemeinsam mit den Besuchern angestimmt. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Unkosten des Tages und die Arbeit der Johanniskantorei sind willkommen. Im Anschluss können Sie bei kühlen Getränken und intensiven Gesprächen auf das Konzert zurückblicken und den Nachmittag ausklingen lassen.



Zur Höhe des Jahres feiern wir Johannistag und schauen dabei genauer auf Johannes den Täufer. Er predigte den Umbau des Lebens. Wie sieht es denn heute aus, wenn wir wegen Umbau geschlossen haben? Brauchen wir überhaupt einen Umbau der Verhältnisse im privaten und öffentlichen Leben?

Diesen Fragen wollen wir am **24.6. um 18 Uhr** in einer Andacht nachgehen. Dazu sind sie herzlich in die **St. Laurentius-Kirche** nach **Liebstedt** eingeladen.

ANDACHT

JOHANNISTAG

WEGEN RENOVIERUNG GESCHLOSSEN



GAIN-SAMMELSTELLE

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat werden in Mattstedt zwischen 10 Uhr und 12 Uhr

- Kleidung aller Art
- Schuhe
- Haushaltswäsche
- Schulranzen
- Damenhandtaschen

entgegen genommen. Der Container steht in Mattstedt in der Kleingartenanlage am Radweg, Nähe Spielplatz.

Wer die Annahme organisatorisch mit unterstützen möchte, melde sich bitte bei Diana Schuchert.



STADT- UND DORFKIRCHENMUSIKEN: KONZERT MÄNNERCHOR TAUBACH

22. JUNI



Am **Samstag, den 22. Juni** sind sie **um 19 Uhr** herzlich in die **Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla** eingeladen.

Der Männerchor Taubach singt hier unter dem Dirigenten Harald Dübler. Begleitet wird er von Heidemarie Dübler (Blockflöte) und Horst Koschellnik (Akkordeon). Der **Eintritt** beträgt **7,50€/ermäßigt 6,50€**.

Das Konzert findet im Rahmen der Stadt- und Dorfkirchenmusiken statt, die in diesem Jahr unter dem Leitmotiv „Klänge des Friedens“ stehen. Mehr Informationen finden sie unter <https://www.weimarer-land.travel/stadt-und-dorfkirchenmusiken-weimarer-land/>.

KINDER KUNST KIRCHE

22.-24./26. JULI

Dieses Jahr stehen die Tage der „Kinder-Kunst-Kirche“ unter dem Motto der Jahreslosung 2024: „Alles was ihr tut geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14) und dem Märchen „Die kleine Meerjungfrau“ von Hans Christian Andersen.

Die Workshops richten sich an Kinder zwischen 6-12 Jahre, die unter fachkundiger Anleitung von Katja Hochstein (Malerei/Töpferei), Katharina Nürnberger (Theater) sowie Dorothea-Friederike Gruppe (Musik) und in fröhlicher Atmosphäre drei Tage ihrer Phantasie und Kreativität freien Lauf lassen wollen.

Der Tag startet mit einer kleinen Andacht 9 Uhr in der Kirche und endet mit einem gemeinsamen Abschluss um 15 Uhr.

Die Kosten inklusive Verpflegung betragen pro TeilnehmerIn 50€ (45€ Kurskosten & 5€ Materialkosten).

Weitere Informationen erhalten sie auf unserer Homepage und im Gemeindebüro. Wir laden natürlich auch alle ganz herzlich zur **Abschlusspräsentation am Freitag, den 26.7.2024 um 16 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Oßmannstedt** ein.



GEMEINDEKREISE

Monatliche Gemeindekreise

Sie sind herzlich eingeladen.

Mattstedt	Do	16. Mai 2024	jeweils:	Frauenkreis
Gemeindehaus	Do	13. Juni 2024	14:00 Uhr	<i>Andacht, Kaffee und Kuchen</i>
	Do	11. Juli 2024		
Niederroßla	Do	30. Mai 2024	jeweils:	Frauenkreis
Gemeindehaus	Do	27. Juni 2024	14:00 Uhr	<i>Andacht, Kaffee und Kuchen</i>
Niederroßla	Mo	6. Mai 2024	19:00 Uhr	Männerstammtisch
Gemeindehaus	Mo	3. Juni 2024		<i>Andacht und Abendbrot</i>
	Mo	1. Juli 2024		
Pfiffelbach	Mi	15. Mai 2024	jeweils:	Kirchencafé
Winterkirche	Mi	19. Juni 2024	14:00 Uhr	<i>Andacht, Kaffee und Kuchen</i>
	Mi	24. Juli 2024		

Johanniskantorei

Chorleiter: Romeo Wecks, Ansprechpartner: Irmhild Sandberg

Probe	jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Gemeindehaus Niederroßla
--------------	----------------	-----------	--------------------------

KONTONUMMERN DER KIRCHENGEMEINDEN

Bankverbindungen:

Ev.-Luth. Johanniskirche Niederroßla

Empfänger: Kreiskirchenamt Eisenach - BUKAST Apolda-Buttstädt
Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE75 8205 1000 0163 0535 53 BIC: HELA DEF1 WEM
Verwendungszweck: RT 2351 (+ Verwendungszweck)

Kirchengemeindeverband Oßmannstedt-Ulrichshalben

Empfänger: Kreiskirchenamt Eisenach - BUKAST Apolda-Buttstädt
Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE75 8205 1000 0163 0535 53 BIC: HELA DEF1 WEM
Verwendungszweck: RT 2495 (+ Verwendungszweck)

Kirchengemeinde Liebstedt-Goldbach

Empfänger: Kreiskirchenamt Eisenach - BUKAST Apolda-Buttstädt
Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE75 8205 1000 0163 0535 53 BIC: HELA DEF1 WEM
Verwendungszweck: RT 2340 (+ Verwendungszweck)

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN



MAI



Monatslosung:

**Alles ist mir erlaubt,
aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt,
aber nichts soll Macht haben über mich.**

Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

1. Korinther 6,12

Sonntag	05.05.	10:00	PH.OSS		Godly Play	<i>J. Heidbrink</i>
Montag	06.05.	19:00	G.NR		Männerstammtisch Niederroßla	<i>O. Schlömilch</i>
Mittwoch	08.05.	19:00	K.MA		Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Donnerstag	09.05.	11:00	K.GB		Gottesdienst zu Himmelfahrt	<i>Pfrn. Drexel</i>
Freitag	10.05.	17:00	K.BU		Verabschiedung von Superintendent Heidbrink	<i>Regionalbischöfin Spengler</i>
Samstag	11.05.	17:00	K.WD		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	12.05.	10:00	K.UH		Gottesdienst mit Taufe	<i>Pfrn. Drexel</i>
Mittwoch	15.05.	19:00	K.LI		Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Donnerstag	16.05.	14:00	G.MA		Frauenkreis Mattstedt	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	19.05.	9:30	PF		Waldfestgottesdienst	<i>Pfr. i.R. Hauser</i>
		10:00	K.UH		Konfirmationsgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
		13:30	K.NR		Konfirmationsgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Montag	20.05.	15:00	K.MA		Gartengottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	26.05.	10:00	K.OSS		Gottesdienst	<i>Pfrn. i.R. Stöckigt</i>
		10:00	PH.OSS		Godly Play	<i>J. Heidbrink</i>
Mittwoch	29.05.	19:00	K.NR		Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Donnerstag	30.05.	14:00	G.NR		Frauenkreis Niederroßla	<i>Pfrn. Drexel</i>

Abkürzungen der Veranstaltungsorte:

K.MA	- St.-Marien-Kirche Mattstedt	K.UH	- Kirche Ulrichshalben
K.NR	- Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla	G.MA	- Gemeindehaus / Pfarrhof Mattstedt
K.WD	- St.-Nikolaus-Kirche Wersdorf	G.NR	- Gemeindehaus / Pfarrhof Niederroßla
K.PF	- Trinitatiskirche Pfiffelbach	P.OSS	- Pfarrscheune Oßmannstedt
K.ZO	- St.-Vitus-Kirche Zottelstedt	PH.OSS	- Pfarrhaus Oßmannstedt
K.LI	- St.-Laurentius-Kirche Liebstedt	K.BU	- St. Michael-Kirche Buttstädt
K.GB	- Kirche Goldbach	KG.UH	- Kulturgut Ulrichshalben
K.OSS	- Peterskirche Oßmannstedt		

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN



JUNI



Monatslosung:

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2017 Kath. Bibelanstalt, Stuttgart

Exodus 14,13

Sonntag	02.06.	10:00	K.NR		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
		10:00	PH.OSS		Godly Play	<i>J. Heidbrink</i>
		14:00	K.LI		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Montag	03.06.	19:00	G.NR		<i>Männerstammtisch Niederroßla</i>	<i>O. Schlömilch</i>
Samstag	08.06.	14:00	KG.UH		Taufgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	09.06.	18:00	K.ZO		Orgelvesper	
Donnerstag	13.06.	14:00	G.MA		<i>Frauenkreis Mattstedt</i>	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	16.06.	10:00	PH.OSS		Godly Play	<i>J. Heidbrink</i>
		16:30	K.NR		Sommerkonzert	<i>Johanniskantorei</i>
Mittwoch	19.06.	14:00	K.PF		<i>Kirchencafé Pfiffelbach</i>	<i>Pfrn. Drexel</i>
		19:00	K.UH		Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Samstag	22.06.	17:00	K.WD		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
		19:00	K.NR		Konzert Stadt- und Dorfkirchenmusiken	<i>Männerchor Taubach</i>
Montag	24.06.	18:00	K.LI		Andacht zu Johannis	<i>Pfrn. Drexel</i>
Mittwoch	26.06.	19:00	K.NR		Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Donnerstag	27.06.	14:00	G.NR		<i>Frauenkreis Niederroßla</i>	<i>Pfrn. Drexel</i>
Samstag	29.06.	19:00	K.OSS		Kirmesgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>

Hinweise zu den Monatsplänen

Abendmahl, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee, gemeinsames Essen

Konzerte, musikalische Andachten, Höhepunkt für alle

◆ Alle Gemeindeglieder sind zu allen Gottesdiensten, Andachten, Veranstaltungen eingeladen.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN



JULI



Monatslosung:

***Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist..***

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2017 Kath. Bibelanstalt, Stuttgart

Exodus 23,2

Mittwoch	03.07.	19:00	K.OSS	 	Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	07.07.	15:00	G.NR	 	Gartengottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
		18:00	K.LI		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Montag	08.07.	19:00	G.NR		<i>Männerstammtisch Niederroßla</i>	<i>O. Schlömilch</i>
Mittwoch	10.07.	19:00	K.LI	 	Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Donnerstag	11.07.	14:00	G.MA		<i>Frauenkreis Mattstedt</i>	<i>Pfrn. Drexel</i>
Samstag	13.07.	19:00	K.UH		Kirmesgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	14.07.	18:00	K.ZO	 	Orgelvesper	
Mittwoch	24.07.	14:00	K.PF	 	<i>Kirchencafé Pfiffelbach</i>	<i>Pfrn. Drexel</i>
		19:00	K.UH	 	Abendmahlsandacht	<i>Pfrn. Drexel</i>
Freitag	26.07.	16:00	P.OSS		Abschlußpräsentation KiKuKi	
		18:00	K.PF		Kirmesgottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Samstag	27.07.	17:00	K.WD		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>
Sonntag	28.07.	10:00	K.OSS		Gottesdienst	<i>Pfrn. Drexel</i>

FREUD UND LEID IN UNSEREN KIRCHENGEMEINDEN



Heimgerufen und unter Gottes Wort bestattet wurden:

02.03.2024 – Johanna Weber - Goldbach

19.04.2024 – Ralf Schöneburg - Mattstedt

STERBELÄUTEN – WAS WIR WISSEN SOLLTEN



In der Läuteordnung der Johanniskirche gibt es das Sterbeläuten. Als Christen ist für uns der Tod nicht das Ende, sondern das Tor aus unserer Zeitlichkeit in die Ewigkeit des Herrn. Wir könnten auch sagen, die bzw. der Verstorbene steht vor dem Thron des Herrn. Die Sterbeglocke ruft uns, sie oder ihn jetzt oder in den nächsten Tagen in unsere Fürbitte, unser Gebet, einzuschließen. Das Läuten erfolgt auf Hinweis eines Verwandten, Freundes oder Nachbarn. Sprechen Sie eines unserer örtlichen ehrenamtlich-tätigen Gemeindeglieder an.

KINDER UND JUGEND

Kinderkreise

Sommerferien 20.06.-31.07.2024

Kontakt: Johanniskirche, Liebstedt/Goldbach: Frau Schuchert¹⁾ (s. letzte Seite)
 Oßmannstedt/Ulrichshalben: Frau Giese²⁾ (s. letzte Seite)

Niederroßla Gemeindehaus	Mo	15:00-16:30	Johanniskinder	(1.-4. Klasse) ¹⁾
	Fr	14:00-15:00	Regenbogenkreis	(4-6 Jahre) ¹⁾
Mattstedt Gemeindehaus	Mi	15:00-16:00	Regenbogenkreis	(4-6 Jahre) ¹⁾
		16:15-17:45	Johanniskinder	(1.-4. Klasse) ¹⁾
Pfiffelbach Winterkirche	Di	15:00-16:00	Regenbogenkreis	(4-6 Jahre) ¹⁾
	Do	14:30-16:00	Johanniskinder	(1.-4. Klasse) ¹⁾
Liebstedt Winterkirche	Do	16:30-17:30	Kindergruppe	(4 Jahre bis 4. Klasse) ¹⁾
Oßmannstedt Pfarrhaus bzw. Pfarrscheune	Do	16:00-17:00	Christenlehre	(2.-5. Klasse) ²⁾

Teeniekreise

Kontakt: Frau Schuchert (siehe letzte Seite)

Es gibt vier Teeniegruppen Klasse 5, 6, 7 und 8. Diese treffen sich einmal im Monat freitags oder samstags für 3 Stunden in Mattstedt oder Niederroßla. Bei Interesse Anfrage an Frau Schuchert.

Glaubenskurs für Jugendliche

Freitag	17.05.	17:00	G.NR	Glaubenskurs	<i>Pfrn. Drexel</i>
Freitag	31.05.	17:00	G.NR	Glaubenskurs	<i>Pfrn. Drexel</i>
Freitag	14.06.	17:00	G.NR	Glaubenskurs	<i>Pfrn. Drexel</i>

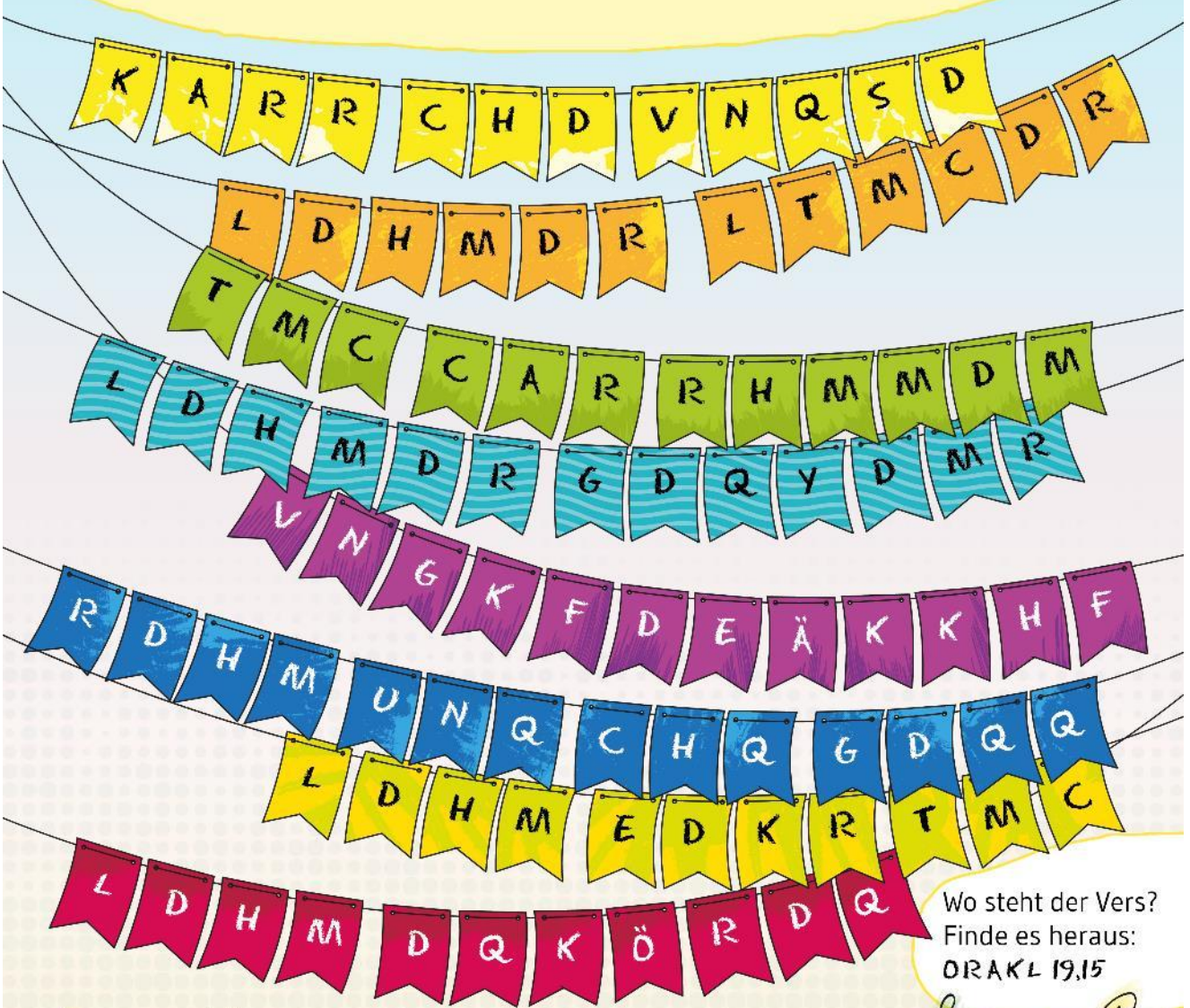
Junge Gemeinde

Kontakt: Frau Schuchert (siehe letzte Seite)

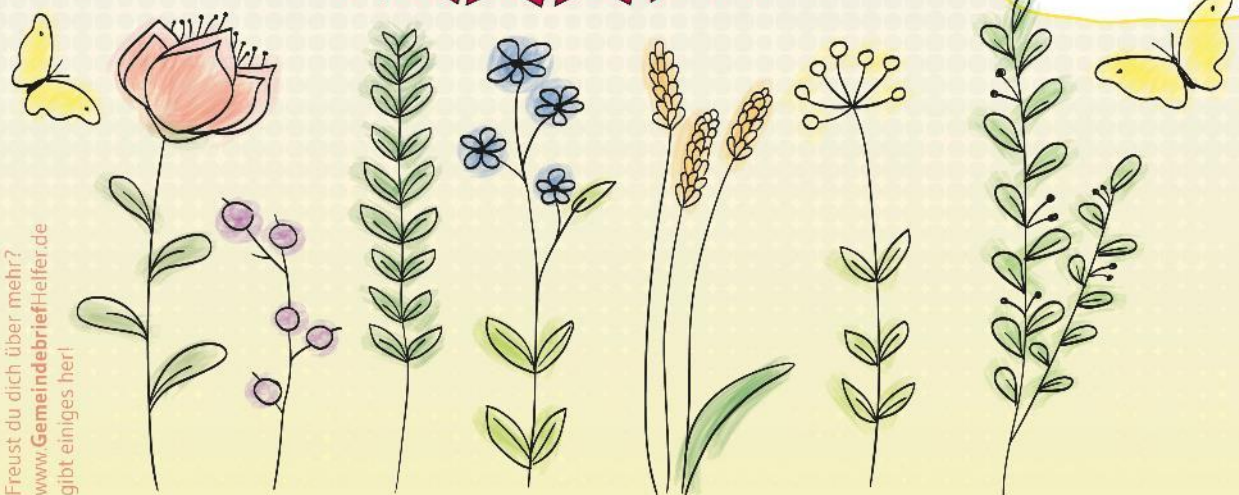
Mattstedt Gemeindehaus	Donnerstag	02.05.	18:30–21:00 Uhr
		23.05.	
		13.06.	

Merkversrätsel

Schreibe zu jedem Buchstaben in dem Fähnchen den Buchstaben, der im Alphabet danach steht. Aneinandergereiht ergeben diese Buchstaben einen Bibelvers. Diese Buchstaben bleiben unverändert: A, Ä, Ö.



Wo steht der Vers?
Finde es heraus:
ORAKL 19,15



Freust du dich über mehr?
www.GemeindebriefHelfer.de
gibt einiges her!

NEUE PFARRAMTSSEKRETÄRIN IN NIEDERROßLA

Redaktion: Liebe Frau Ulmer, schön, dass Sie nun in unserer Gemeinde als regionale Pfarramtssekretärin arbeiten. Wir würden Sie gerne den Gemeindegliedern etwas näher vorstellen. Würden Sie uns etwas über sich und ihre Arbeit erzählen?

Claudia Ulmer: Ich wohne dank meinem Mann Thomas schon über 20 Jahre in Mattstedt und fühle mich dort mittlerweile pudelwohl. Da ich am Anfang vor allem mit dem Bus nach Apolda zur Arbeit gefahren bin, habe ich schnell Kontakt zu den Einheimischen schließen können und damit natürlich auch zur Kirchengemeinde. 2000 habe ich dann die sehr persönliche Entscheidung getroffen, mich von Pfarrer Flemming taufen zu lassen. Der Kontakt wurde im Laufe der Jahre immer intensiver. Vor allem durch die Geburt und Taufe unseres Sohnes Konstantin.



Redaktion: Für welche Gemeinden sind Sie denn nun zuständig?

Claudia Ulmer: Zuständig bin ich für den Pfarrbereich Niederroßla sowie Bad Sulza I und II.

Redaktion: Was sind denn Ihre Aufgaben? Wer kann sich denn an Sie wenden?

Claudia Ulmer: Prinzipiell kann sich jeder mit jedem Anliegen gerne an mich wenden. Ob sie nun im Büro anrufen, weil sie eine Auskunft brauchen oder weil persönliche Anliegen wie Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern organisiert werden müssen, oder ob verwaltungstechnische Aufgaben anliegen. Meine Aufgabenbereiche umfassen alles, was die Arbeit vor Ort betrifft.

Redaktion: Wann können Gemeindeglieder Sie denn im Büro in Niederroßla erreichen?

Claudia Ulmer: Erreichbar bin ich telefonisch und natürlich vis a vis vor Ort montags und mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 16 Uhr. Gerne kann man sich auch per Mail (claudia.ulmer@ekmd.de) an mich wenden oder einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren. Ich freue mich, darauf Sie im Laufe der Zeit kennenzulernen.

EIN GROßES DANKESCHÖN AN SUSANNE KNAACK!

Wir möchten **DANKE** sagen für neun Jahre des freundlichen und kompetenten Dienstes unserer Pfarramtssekretärin Susanne Knaack.

Danke, daß Du im Niederroßlaer und auch im Oßmannstedter Büro gewirkt hast. Mit Deinen Top Computerkenntnissen hast Du Vieles aufgearbeitet und neu strukturiert.

Danke für Dein Ohr und Dein Herz für die Fragen, Sorgen und Wünsche unserer Gemeindemitglieder.

Danke für die Unterstützung unseres letzten Pfarrers Andreas Barth und die gute Führung des Büros in Zeiten der Krankheit und Vakanz (ohne Pfarrer).

Danke für die Unterstützung unserer Pfarrerin Christin Drexel und unserer Gemeindepädagogin Diana Schuchert bis zum 30. Juni 2024.

Dein Wirken im Hintergrund hat Arbeit ermöglicht und erleichtert.
Wir wünschen Dir Gottes Segen über Deinem weiteren Lebensweg!

*Im Namen des GKR der Johanniskirche
Andreas Schuchert
GKR-Vorsitzender*



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

NEUE TOILETTE UND KÜCHE IN DER KIRCHE PFIFFELBACH



Was lange währt wird gut!

Schon seit vielen Jahren sind die sanitären Verhältnisse in der Kirche Pfiffelbach mit ihrem Gemeinderaum schwierig. Kein Wasser – keine Toilette!

Bei Gottesdiensten und verschiedenen Veranstaltungen musste Wasser für Kaffee und Tee mitgebracht und das schmutzige Geschirr mit nach Hause genommen werden. Auch wenn man mal auf die Toilette und die Hände waschen wollte, musste man entweder nach Hause oder bei Familie Berbig auf die privat zur Verfügung gestellte Toilette gehen. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Johannisgemeinde bei Familie Berbig herzlich für die jahrelange Unterstützung bedanken!

Im Rahmen der für die gesamte Johannisgemeinde Niederroßla erstellten Nutzungs- und Gebäudekonzeption stellte sich heraus, dass hier ein Nachholbedarf bestand. In Absprache mit dem Sprengel

Pfiffelbach, dem Kirchenkreis und dem Gemeindegemeinderat wurde eine gute Lösung erarbeitet. So mussten die alten Abstellkammern unter den Treppen der neuen Toilette und der offen gestalteten Küchenzeile weichen. Ein echter Gewinn für die Kirchgemeinde. Altes und Neues wurde gut sichtbar kombiniert. Die Küchenzeile ist momentan in Arbeit.

Bedanken möchte sich die Johannisgemeinde beim Sprengel Pfiffelbach für das kreative Mitdenken und Mitarbeiten. Hier möchten wir uns besonders bei Werner Tittel bedanken, welcher nicht nur die Baumaßnahme mit überwachte, sondern auch viele ehrenamtliche Stunden (z.Bsp.: Ausräumen der alten Abstellkammern, alten Putz entfernen, Platten verlegt und Farbanstrich WC) eingebracht hat.

Weiterhin möchten wir uns bei den ausführenden Firmen, der Apoldaer Wasser GmbH, der Firma Krebs, der Firma Trockenbau Müller, der Firma Alexander Rauch für die kreative, nicht immer einfache Umsetzung der Arbeiten in einer alten bestehenden Kirche und für die finanzielle Unterstützung beim Kirchenkreis Apolda-Buttstädt bedanken.

Andreas Schuchert

RÜCKBLICK: VALENTINSTAG

Passend zu unsere diesjährigen Jahreslosung "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe" fand am 14. Februar der erste Valentinstags-gottesdienst für Verliebte in unserem Pfarrbereich statt.

Um 19:30 Uhr trafen wir uns in der mit roten Herzen und Tulpen dekorierten Wersdorfer St. Nikolauskirche und haben der wunderbaren Musik von Josephine Priebis am Saxophon und Wolf-Andres Lüpke an der Orgel und dem Piano gelauscht. Neben Gebeten für die Liebe zwischen Partnern und Partnerinnen, zwischen Freunden, Familien und den Menschen im Ganzen, gab es auch nachdenkliche Texte über die Lieben und natürlich die persönliche Segnung von Paaren und Freunden.



RÜCKBLICK: TAIZÉ-ABEND



Es wurde voll am 17. Februar in der Pfarrscheune in Oßmannstedt. Stühle mußten noch geholt werden. Junge Frauen mit ihren Kindern nahmen auf den kleinen Bänken vor dem Altar platz. Der Freundeskreis Frankreich e.V. und der Pfarrbereich Niederroßla hatten gemeinsam geladen, um den Tag der Deutsch-Französischen Freundschaft, der am 22. Februar gefeiert wird, mit einer Taizé-Andacht zu begehen. Eine kleine Gruppe aus sangesfreudigen Gemeindegliedern hatte diesen Abend vorbereitet. Am Anfang standen

Informationen über die ökumenische Communität in Frankreich, die jährlich viele tausend vor allem junge Menschen nach Taizé einlädt, um dort eine Woche lang christliche Gemeinschaft zu erleben. Bei Gebeten und Liedern wurden die Anwesenden dann mit hineingenommen in die meditative Atmosphäre, die den Taizé-Andachten innewohnt.

Im Anschluß gab es bei gutem Essen und Wein Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Da gab es auch manche Erinnerung, an eigene Reisen nach Taizé.

RÜCKBLICK: JUGENDKREUZWEG



In der Martinskirche Apolda war in diesem Jahr ein sehr beeindruckender Ostergarten installiert, den die Jugend gleich dazu genutzt hat, den Jugendkreuzweg unter Leitung von Falk Grosse und Diana Schuchert zu gestalten und zu erleben.

RÜCKBLICK: TAUFERINNERUNG TO GO

„...egal ob du dein Lebenslied in Moll singst oder Dur, du bist ein Gedanke Gottes, ein genialer noch dazu ...“ (Jürgen Werth) – mit dieser Liedzeile im Ohr sind wir am 14. April von Mattstedt nach Wickerstedt gepilgert, um dort als Region einen fröhlichen Gottesdienst mit vielen unterschiedlichen Akteuren zu feiern. Auch unsere „Vorkonfis“ waren an diesem Tag mit unterwegs und haben im Gottesdienst ihre biblischen Taufsprüche und die dazugehörigen Bilder, die sie am Samstag vorher angefertigt hatten, vorgestellt. Wir konnten gemeinsam mit vielen anderen Gemeindegliedern aus der Region Ost (Pfarrbereiche Apolda, Niederroßla & Bad Sulza)



die Taufe von Helene miterleben und uns auch selbst an unsere Taufe erinnern. Bevor es wieder heimwärts ging, konnte sich jeder noch persönlich segnen lassen. Mal sehen, wohin uns unser Projekt "Tauerinnerung to go" im nächsten Jahr verschlagen wird.

RÜCKBLICK: AUSFLUG NACH MEMLEBEN



Am 13.04. trafen sich die Kinder des Kinderkreises der Kirchgemeinde Liebstedt-Goldbach mal nicht in der Kirche. Es ging zusammen mit Katharina Nürnberger und mir auf Entdeckungsreise in das Kloster und die Kaiserpfalz Memleben.

Trotz einiger Baustellenumwege kamen wir pünktlich an und erfuhren im einführenden Rundgang Einiges über die 1000-jährige Geschichte und das Leben im Kloster. Die Namen der Herrscher, die in der Kaiserpfalz residierten, prägten sich die Kinder schnell ein, denn nach König Heinrich kam Kaiser Otto der I., der II. und der III. Durch einen kleinen Sprint im ursprünglichen ersten Kirchenraum bekamen wir einen Eindruck von der

gewaltigen Größe der Kirche aus dem 10. Jahrhundert.

Danach erkundeten wir den etwas jüngeren Kirchenbau auf dem Überreste alter Darstellungen der Ottonen zu sehen waren. In der Krypta der Kirche bewunderten alle das Gewölbe mit den verschiedenen Stuckelementen aus Blumen. Mit einer Kerze und einem stillen Gebet gedachten wir gemeinsam dem verstorbenen Mitschüler Max. Im 2. Teil durften die Kinder selber zu Archäologen werden. Nach der Einweisung wie man bei einer Ausgrabung vorgeht, konnten die Kinder eine Speerspitze, ein Türriegel und eine Keramikscheibe zu Tage fördern, die auch gleich am Fundort dokumentiert, ausgemessen und eingenordet wurden. Die Ergebnisse wurden im Fundprotokoll gesammelt.

Den wunderschönen Frühlingstag mit den neu gewonnenen Eindrücken genossen wir auf der Klosterwiese bei einem Picknick und besuchten den Klostergarten. Den Nachmittag ließen wir mit Eis in Herrengosserstedt ausklingen.



Uta Gunstheimer

RÜCKBLICK: "DAS OSTERFEST" DAS KINDERMUSICAL DER JOHANNISKINDER



Nach zwölf Wochen proben war es endlich soweit: 27 aufgeregte Kinder im Grundschulalter kamen am Samstag, den 20. April, um 13 Uhr fröhlich zur Generalprobe auf den Saal nach Liebstedt. Es erwarteten sie unsere Chorleiter Thomas Kissmann, sowie Christina Bieling und unser Tontechniker Sascha Licht. Alle drei haben das Musicalprojekt ehrenamtlich in ihrer Freizeit begleitet.

Herzlichen Dank dafür!

Nach der Probe gab es eine Spielzeit, um die restliche Anspannung auszutoben. Die Jugendteamer spielten kräftig mit und behielten die Ruhe. Die 27 Kinder wurden dann als Jesus, seine Jünger, als Römer, als befreundete Frauen, als Kinder aus der Jetzt-Zeit und der Jesus-Zeit verkleidet. Es gab hohen Besuch vom Centurio und vom Hauptmann, der als Einziger verstand, daß Jesus wirklich Gottes Sohn ist. Die Auferstehung Jesu zu erfassen, ist für unseren Verstand schon schwer. Da half der Vergleich von der Raupe, Puppe und dem neuen Leben als Schmetterling. Auf unserer Bühne tanzten sogar ein Apfelbaum, ein Löwenzahn, die Sonne und ein Schmetterling. Besinnliche, ernste und fröhliche Texte und Lieder wechselten sich ab. Manche Träne glitzerte in den Augen der Besucher und des Mitarbeiterteams. Ja, Jesus berührte nicht nur damals Menschen. Sein Heiliger Geist vermag das auch heute noch.

Wir sind dankbar für die vielen Kinder, die sich begeistern ließen: zum Singen, Tanzen und Schauspielern. Im Hintergrund wurden Requisiten gebastelt und gemalt. So hatten alle ihre Freude.



Die Aufführung im sehr gut gefüllten Saal wurde mit viel Applaus auch während der Szenen bedacht. Das war wohl das größte Lob für diese Aufführung.

KORREKTUR: RÜCKBLICK SEGENSBRINGER 2024

Der Artikel über die Segensbringer und ihren Einsatz war bereits geschrieben, der Gemeindebrief sollte in den Druck gehen, als aus Zottelstedt die Zahlen zum Dienst der Segensbringer eingingen. Daraufhin wurden alle Zahlen im Artikel geändert, aber der Name des Dorfes nicht in die Aufzählung übernommen. Dieser Fehler konnte beim Korrekturlesen auch niemandem auffallen. Der Satz lautet korrekt:



In Pfiffelbach, Wersdorf, Niederroßla, Zottelstedt und Mattstedt waren insgesamt 43 Kinder und Jugendliche sowie 18 Erwachsene unterwegs.

Für das Versäumnis bitte ich um Entschuldigung.

Irmhild Sandberg

ANSPRECHPARTNER

Pfarrerin Christin Drexel	Tel.: 03644 – 555713 E-Mail: christin.drexel@ekmd.de
Homepage	https://pfarrbereich-niederrossla.jimdofree.com/
Diana Schuchert, Gemeindepädagogin	Tel.: 0176 6260 3191 99510 Ilmtal-Weinstraße, Wiesenstr. 15
Ilona Giese, Gemeindepädagogin	Tel.: 03644 – 551439 E-Mail: ilona.giese@ekmd.de
Gerlinde Preller, Finanzen Johannismgemeinde	Tel.: 03644 – 555713 / 0157-85070436 E-Mail: gerlinde.preller@johannismgemeinde.de
Susanne Knaack, Sekretärin Claudia Ulmer, Sekretärin Mo 9-12 Uhr Mi 9-12 Uhr Do 15-16 Uhr	Büro im Ev. Pfarrhaus Niederroßla Tel.: 03644 – 555713 99510 Ilmtal-Weinstraße, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: claudia.ulmer@ekmd.de
Andreas Schuchert,	GKR-Vorsitzender - Johannismgemeinde Niederroßla mit Mattstedt, Niederroßla, Pfiffelbach, Wersdorf und Zottelstedt
Prof. Thomas Steinhöfel,	GKR-Vorsitzender - Kirchengemeindeverband Oßmannstedt-Ulrichshalben
Uta Gunstheimer,	GKR-Vorsitzende - Kirchengemeinde Liebstedt-Goldbach

<u>Gemeindebrief:</u>	www.GemeindebriefDruckerei.de	Auflage: 1100 Exemplare
	nächster Gemeindebrief: 29. Juli 2024	
	Redaktionsschluss: 18. Juli 2024	
Beiträge an:	Irmhild Sandberg	Tel.: 03644-556255 E-Mail: irmhild.sandberg@gmx.de 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, Kastanienweg 2
Impressum	Herausgegeben von der Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla V. i. S. d. P.: Der Gemeindekirchenrat, 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: claudia.ulmer@ekmd.de	
Fotos/Grafiken	Logo Johannismgemeinde: Bärbel Preller Titelbild: Irmhild Sandberg Fotos: W. Tittel, Drexel, Schuchert, Gunstheimer, Sandberg	



Eine herzliche Bitte:

Wir gehören zu der einen Kirche Christi, die durch den Heiligen Geist definiert wird und nicht durch irdische Strukturen. Die Gemeindeglieder der anderen Dörfer freuen sich auf Ihren Besuch!

Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Gemeindekirchenrates oder an andere Gemeindeglieder, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, um zu einer Veranstaltung zu gelangen.